

**Milchdieb** M. 'Kohlweißling (*pieris brassicae*)' [Schmalk. Rotterd.].

Das Tier ist damit als Hexentier gekennzeichnet: vgl. *Milchdiebin* 'Hexe' und dazu die Fähigkeit der Hexen, Schmetterlingsgestalt anzunehmen und in ihr Milchdieberei usw. auszuüben (Handwörterb. des deutschen Aberglaubens 3, 1864). Ebenso zu beurteilen sind in unserm Gebiet *Buttervogel*, *Milchfresser*, *-säufer*, *Molkenstaffel*, *Schmandlecker* \* 'Schmetterling' (vgl. a. a. O. 1, 1763) und auch *Molkenzauber*, *Molkenzaubersche* \* 'Maikäfer' (Hess. Blätter f. Volkskde. 27, 195 ff.).

**Milchdiebin** ist neben *Hure* häufiges Schimpfwort für 'Hexe' [Schmalkalder ungedruckte Ratsprotokolle des 16. und 17. Jhdts.].

Zum Grund der Bezeichnung s. Handwörterb. des deutschen Aberglaubens 3, 1863 f.

**Milchdistel** F. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Reichenbn.-Ol, Wl und Nachbarschaft (s. Abb. 41), Meckl.-He Me-Neumorschen Altmorschen Ddrd.-Wh Rotterd.-Schm]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**milchen** 'reichen Milchertrag bewirken' [Wiss.]. *Däär frosche* 'frische' *Klih melcht gout*.

**Milchener** M. 'männlicher Hering' [Frankf.]. Vgl. *Milcher(t)*.

**milchern** 'männlich' (Hering) [Gelnhsn.].

**Milcher(t)** M. 'männlicher Hering' [Obaur. Etlbn. Gelnhsn. Klschmkd.]. Vgl. *Milchener*.

**Milchfresser** M.? \* 'Schmetterling' [Verbreitung s. wortgeographische Skizze *Schmetterling*].

Vgl. *Milchdieb*.

**Milchfriesel** G.? 'roter Ausschlag an Hals und Brust kleiner Kinder' [Kempfenbr.-Ge].

**Milchgeschäft** N. 'weibliche Brust' (besonders, wenn stark entwickelt) [Wsl.].

**Milchhaare** Nur Pl. 'der erste Bartflaum' [Altenstädten-Wl Nanzhsn.-Ma]. Vgl. *Milchbart*.

**Milchhexe** G.? 'Fettschicht auf der gekochten Milch' [Verbreitung s. wortgeographische Skizze *Schmand*].

Vgl. gleichbedeutendes *Hexe* im Schwäb. Wörterb. 3, 1570.

**Milchhotte** (*-hodə*) G.? \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Edelsbg.-Ol]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**milchicht** 'auf Milch erpicht' [Eschr.]. *Eich sei* 'ich bin *nät so m*.

**milchig** sind Getreidekörner vor der Reife [Di]. Vgl. 278, 35.

**Milchkalb** N. 'Kalb, das noch saugt' [Röthges-Gi].

**Milchkirschbeere** (*-kəsbər*) F. 'süß schmeckende Kirschenart' [Obep]. Vgl. *Molkenkirschbeere*.

**Milchkraut** N. 1. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Wl und Nachbarschaft (s. Abb. 41), Girkhsn.-Wi]. Vgl. *Milchbusch* 1. — 2. 'Wiesenschaukraut (*cardamine pratensis*)' [Lehrb.-Al]. Vgl. *Milchblume* 2.

**Milchkrümpelsuppe** F.? 'Milchsuppe mit Mehleinlauf' [Steinau-Schl].

**Milchlaibchen** N. 'Weißbrötchen' [Schönb.-Ki Rbhsn.].

**Milchlöpen** (*-leipən*) N. 'Milchtopf' [Oberlistgn.-Wo].

**Milchplatte** F. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)'. [Verbreitung s. Abb. 41]. Vgl. *Milchbusch* 1.

Zum Grund der Benennung s. Wenzel, Wortatlas des Kr. Wetzlar usw., S. 81.

**Milchpollen** Sg.? Pl.? \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Hofgeismar und Umgebung]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**Milchpöttchen** N. 'Milchtopf' [Marienhgn.-Fk].

Form (Laienschrbg.): *-pöteken*.

**Milchrebbes** N. [Hoheneiche-Ew], *-rieuwe* F. [Ddrd.] 'Milchtopf'.

**Milchsatte** G.? '(flaches) Blechgefäß zur Aufbewahrung der Milch' [Wtfd.].

**Milchsäufer** M. \* 'Schmetterling' [Verbreitung s. wortgeographische Skizze *Schmetterling*]. Vgl. *Milchdieb*.

**Milchschank** M. 'Milchschrank' [Mtb.].

**Milchschleuder** F. 'Zentrifuge, die zur Rahmgewinnung dient' [Rbhsn.].

**Milchseihe** F. 'Milchsieb' [Wsl. (Blechgefäß mit Drahtsieb), Wtfd. Steina-Zi]. *Där Kärle horre Gedächtnis wei e Melchseih* 'ein schlechtes Gedächtnis' [Wtfd.].

**Milchstaude** F. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Ro-Baumb. Hergershsn. Niedergude Obergude Dankerd. Schwarzenhasel Me-Landefd. Nausis Rechteb.-Ew Ddrd.]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**Milchstock** M. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Ro-Obep. (nur Pl.?), Ndeb. Erkshsn. Connefd.-Me Schm]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**Milchstollertchen** N. 'Milchtopf' [Niedermörsb.-Ow].

**Milchstraße** F. Wie schd. 'die Milchstraße am Sternhimmel'. „Fragt man nach den bekannten Sternbildern, wird außer *Wo* (großer Wagen), *Gluck* (Plejaden) und *Reche* (Orion) immer *die Milchstroß* genannt“ [Etlbn.]. Vgl. *Heerstraße*.

**Milchstrauch** M. 'Blätter des Löwenzahns (*leontodon taraxacum*)' [Offenb-Di].

Nach Wenzel, Wortatlas des Kr. Wetzlar usw., Karte 93 scheint *M*. nur die Blätter der Pflanze zu bedeuten, was allerdings auf S. 81 seines Textes nicht klar hervortritt.

**Milchstuhl** M. 'Melkstuhl' [Burg-Di].

**Milchsücker** M. 'einer, der gern Milch trinkt' [Schmalk.].

**Milchsuppe** F. 1. Wie schd. Nudeln mit Dörrobst und *M*. sind Karfreitagessen [Biebrich]. — 2. 'verweichlichtes Kind' [Flb.], auch (Dim.) 'verwöhnte Frau' [Nst.].

**Milchsuppenjüngelchen** N. 'verzärtelter Junge' [Steinwand-Gf].

**Milchtüpfen** N., Dim. *-töpfchen* N. 1. 'Milchtopf' [Braub.-Go Sulzb.-Hö Langenschwalb.-Ut Li Ow Di Bi Heldenbgn.-Fb Gelnhsn. Eschr. Salzschrirf-Fu Alsf.-Mombg.-Ki Battenhsn.-Fk Zi Rbhsn. Fr Ro Ew Ddrd.]. *M*. oft ein hoher Topf aus Steingut u. ä., in dem die Milch zum Sauerwerden aufgestellt wird. In Wiss. ist *Melchdebbe* ein solcher Topf, *Melchdebbeche* ein Topf, in dem Kaffeemilch gekocht und aufgetragen wird. — 2. 'Handschuhe' [Geheimspr. der Maurer im oberen Schwalmatal und Nachbarschaft (Hess. Blätter f. Volkskde. 11, 138, 203)].

**Milchwurze** F. \* 'Löwenzahn (*leontodon taraxacum*)' [Wunderthsn.-Wi]. Vgl. *Milchbusch* 1.

**Milchzahn** M. Wie schd. 'erster, nicht bleibender Zahn bei Mensch und Tier'. Zum damit verbundenen Aberglauben s. 296, 23 f.

**Milde** F. 'Aufbewahrungsort für Obst, das nachreifen soll' [Selt. Di Buch.].

**milde** 'weich' [Außer in Rho. Ot Us We, in Schl Gf Fu und in Fr Me Wh Ca Wo Hg im ganzen Ge-